



**Zu TOP II. Behandlung von Menschen mit psychischen und psychosomatischen
Erkrankungen: Gegen Stigmatisierung - Für Stärkung der ärztlichen
Psychotherapie**

Betrifft: Förderung der Psychosomatik

BESCHLUSSANTRAG

Von: Frau Dr. Schulenberg, Frau Dr. Borelli, Frau Dr. Lux und Frau Dr. Fick
als Delegierte der Landesärztekammer Baden-Württemberg und der
Bayerischen Landesärztekammer

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Die psychosomatische Kompetenz ist Bestandteil jeder "somatischen" Patientenversorgung. Es muss daher für alle "somatisch" tätigen, an der unmittelbaren Patientenversorgung beteiligten Kollegen und Kolleginnen möglich sein, eine entsprechende Kompetenz zu erwerben.

Begründung: mündlich

Angenommen Abgelehnt Vorstandsüberweisung Entfallen Zurückgezogen Nichtbefassung

Stimmen Ja: Nein: Enthaltungen: